

MERKURIA  
BASEL



## Der Merkurianer



80. Jahrgang, Nr. 568, Dezember 2017

## VORSTAND

Präses	Pater Dr. Hansruedi Kleiber SJ, Sonnenbergstrasse 11, 6005 Luzern	041 240 31 33 hansruedi.kleiber@jesuiten.org
Präsident	Martin Kohler Birsekstrasse 9, 4144 Arlesheim	079 470 22 30 martin.kohler@intergga.ch
Vizepräsident	Rico Jenny Gotthelfstrasse 34, 4054 Basel	061 301 85 53 rimi-jenny@bluewin.ch
Aktuar	Pius Keller Kornfeldstrasse 66, 4125 Riehen	061 601 17 09 pius.p.keller@gmail.com
Kassier	Thomas Tschopp Weilerweg 10, 4057 Basel	061 361 42 64 th.tschopp@misterthomy.ch
Veteranen- vertreter	Werner Borer Morystrasse 88, 4125 Riehen	061 601 57 42 borerwufie@bluewin.ch
Anlässe	Beat Nyffenegger Friedhofweg 80, 4125 Riehen	061 641 66 72 nyffenegger.bs@bluewin.ch
Redaktor Merkurianer	Dieter Jenni Im Hirshalm 17, 4125 Riehen	061 601 19 94 didi.jenni@gmx.net
Werbung, PR, Archivar	Werner Ziemer Gellertstrasse 28, 4052 Basel	061 311 44 94 ziemer.werner@gmail.com
Sängerobfrau	Carmen Nyffenegger Hofstetterstrasse 52, 4112 Flüh	077 400 16 20 / 061 733 71 51 carmennyffenegger@gmail.com
Veteranenobmann	Stephan Kohler Unterm Schellenberg 184, 4125 Riehen	061 601 81 93 stephan.kohler@gmx.ch
Druck	Schwabe AG, Farnsbürgerstrasse 8 4132 Muttenz	061 467 85 85

## Inhalt

Seite	3	Gedanken zum Advent
Seite	9	Merkuria Damen – Adventskalender
Seite	10	Einladung zur Dreikönigsfeier
Seite	12	Einladung zum Winterausmarsch
Seite	15	Bilder vom Aufnahmestamm
Seite	16	Bilder vom Stiftungsfest
Seite	19	Bericht vom Nachbummel
Seite	21	Vereinsnachrichten
Seite	23	Hinweise und Voranzeigen

**Beilagen:**      Einzahlungsschein (Winterausmarsch)

lang\*goldschmied

Bernhard Lang  
Byfangweg 26  
CH-4051 Basel  
T +41 61 272 11 95  
www.bernhard-lang.ch



Schmuck ist sichtbar gemachte Liebe

rm  treuhand

Mehr als Zahlen ordnen.

Für Private,  
Unternehmungen, Institutionen:

**Unternehmensberatung**

**Buchhaltung**

**Revision**

**Steuern**

**rm treuhand gmbh**

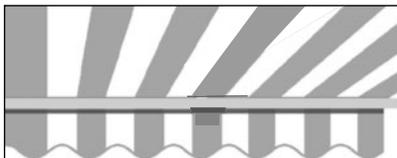
Baslerstrasse 70

4123 Allschwil

Telefon 061 481 71 61

R. + M. Achermann

www.rmtreuhand.com



**STOREN FUST** AG

**Ganzjährige Ausstellung**

Seewenweg 3 4153 Reinach Tel. 061 716 98 98 **Reparaturen aller Marken**

**www.storenfust.ch**

Rolläden Fensterläden Sonnenstoren  
Lamellenstoren Insektenschutz usw.

## Weihnachten 2017

«Heute ist Euch der Retter geboren!» – So wurde es damals den Hirten verkündet; und die Botschaft wird weitergesagt bis heute.

Aber brauchen wir das überhaupt: einen Retter? Was soll der um Himmels Willen nur tun? Wovon soll er uns denn erretten? Haben wir das nötig? – Hat uns nicht die Geschichte der Menschheit gezeigt, dass sogenannte «Retter» und «Heilsbringer» sehr oft gerade das Gegenteil dessen gebracht haben, was man sich von ihnen erhofft hatte?

Bis die Menschen sich einem Retter anvertrauen, muss der Leidensdruck schon gewaltig gross sein, und der Wunsch nach einer charismatischen Persönlichkeit, die Orientierung ermöglicht und die Richtung weist, ebenfalls. Da muss die Not, die Hilflosigkeit, die Aussichtslosigkeit, ja letztlich die Erlösungsbedürftigkeit, ganz tief gespürt und auch existenziell erlitten werden, dass man vor lauter Verzweiflung nach einem rettenden Anker Ausschau hält und sich daran festmacht.

Uns ist das ziemlich fremd. Wir stehen doch anders im Leben als dass wir sehnsüchtig Ausschau halten nach einem Heilsbringer, der uns Rettung verspricht. Erwarten wir die Verbesserung unserer Lebensumstände, unserer Gesellschaft, unserer Welt nicht viel mehr von uns selber? Was zählt, ist doch zuerst das persönliche Engagement, ist unser Planen und Können, unser Forschen und Entwickeln, unsere Leistung, individuell und gesellschaftlich. Dafür brauchen wir keinen Retter. So denken viele. Und das ist ja auch nicht völlig falsch. Vieles hängt von uns selber ab.

Was aber, wenn wir trotz unserer sputenden Errungenschaften, trotz aller Wissenschaft und Technik, trotz aller Erfolge in Medizin und Humanwissenschaften, trotz unserer vermeintlichen Autonomie ... eben



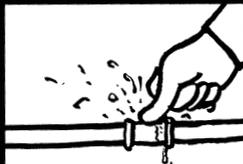
Wand- und Bodenbeläge aus Keramik, Stein und Glas

Cristofoli AG ■ Mauerstrasse 74 ■ 4057 Basel

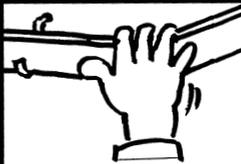
T: 061 689 92 00 ■ F: 061 691 96 97 ■ [www.cristofoli.ch](http://www.cristofoli.ch)

Inspirationen finden Sie in unserer Ausstellung!

## Alles im Griff



**Wasser, Gas**



**Regen, Blitz**

Fragen Sie die erfahrenen Spezialisten für Spenglerei und Sanitär-Installationen von



Danzeisen Söhne AG  
Alemannengasse 56  
4058 Basel  
Tel: 061-695 87 87

Baslerstrasse 12a  
4153 Reinach  
Tel: 061-711 62 62

doch an Grenzen stossen, an Grenzen nicht bloss der Machbarkeit, sondern an Grenzen z.B. der Menschlichkeit? Wo das Scheitern nicht im Noch-nicht Können besteht, sondern ganz grundsätzlich unser Unvermögen manifestiert. Wo wir nicht mehr wissen, was der Sinn des Ganzen sein soll, wozu wir überhaupt hier sind, wie wir fertig werden mit unseren gescheiterten Beziehungen, mit Krankheit und Tod ... und auch mit dem Elend in der Welt, mit Ungerechtigkeit und Krieg, mit dem Unvermögen zur Versöhnung, zu dauerhaftem Frieden ... wo wir entsetzt feststellen müssen, dass die Menschheit den Ast absägt, auf dem sie sitzt, indem sie ihre eigenen Grundlagen mutwillig zerstört und die Schöpfung egoistisch kaputt macht, statt sie zu kultivieren und für die kommenden Generationen zu bewahren.

Der technische Fortschritt der Menschheit hat bei allem Positiven und Erfreulichen auch negative Seiten, und was uns die Zukunftsforscher zu bedenken geben, muss uns schon jetzt beschäftigen: Die revolutionäre Umgestaltung unserer Gesellschaft: Künstliche Intelligenz, Digitalisierung usw. verändert das Verhalten der Menschen und die Folgen sind unabsehbar.

Da darf es nicht erstaunen, dass plötzlich wieder vermehrt nach allgemein anerkannten Grundwerten gesucht wird und auch nach ethischem Verhalten: In Wissenschaft, Wirtschaft, in Medizin und Politik ... Wer sagt uns, was wir tun dürfen? Und überhaupt: Dürfen wir, was wir können? Und wer sagt uns, was wir tun sollen? Plötzlich fragt man wieder nach Werten, nach Grundwerten, beschwört das christliche Abendland und christliche Werte.

Also sind wir doch angewiesen auf ein Wort, das uns leitet, das uns hinweist auf das, was wirklich wichtig ist, was zählt, worauf es ankommt ... und das uns auch Kriterien an die Hand gibt, mit denen wir unser Leben – privat und öffentlich – meistern können. Mehr noch: das

uns – auch wenn die Zweifel und Ängste kommen – nicht verzweifeln lässt, sondern uns fähig macht und stark, mit Zweifeln zu leben, ja Zweifel aushalten und tragen zu können. Und genau das ist der Glaube, jene Haltung, jenes Vertrauen, jene Hoffnung, die befähigt wider alle Hoffnung zu hoffen: Der Glaube nämlich an die Menschwerdung. Und Menschwerdung ist das Thema von Weihnachten. Warum feiern wir? Was ist Inhalt des Festes?

Die Geburt eines Menschenkindes erfüllt uns mit Freude und grossem Staunen, mit Dankbarkeit auch und mit Hoffnung. Jede Geburt ist immer wieder ein neues Wunder! Aber an Weihnachten feiern wir eine ganz besondere Geburt. Von diesem Kind wurde damals den Hirten und wird heute noch der ganzen Welt verkündet: Der Retter ist da! In diesem Kind, in diesem Menschen Jesus von Nazareth, wird uns ein Zeichen geschenkt. In ihm wird sichtbar, was Menschwerdung wirklich heisst, und dass das ganz fundamental etwas mit dem unergründlichen Geheimnis zu tun hat, das wir «Gott» nennen.

Menschwerdung übersteigt, wenn wir es recht bedenken, unsere eigene Möglichkeit. Das philosophische «Werde der du bist» der heidnischen Griechen, wird zum theologisch-christlichen «Der Mensch übersteigt den Menschen unendlich». Gemeint ist die Gott-Nebensächlichkeit des Menschen, sein absolutes Bezogen-Sein auf seinen Schöpfer, die Erkenntnis, dass wir von ihm her kommen und unser Ziel in ihm finden. Das Geheimnis der menschlichen Person, deren Würde im dreifaltigen Gott zugrundelegt ist, der Glaube an die endgültige Vollendung des Menschen, ja der ganzen Menschheit, in und durch Gott, all das verdanken wir Weihnachten, verdanken wir der Tatsache, dass das Wort, das wir so nötig haben, um uns zurechtzufinden, Mensch wird, d.h. konkret, hörbar und verständlich, keine abstrakte Lehre, keine Theorie, sondern Er: Jesus Christus.

Von ihm spricht der berühmte und tiefsinnige Prolog im Johannesevangelium, den wir alle kennen: «Am Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort ist Mensch geworden ...» (Joh 1,1ff.)

Denn wirkliche Rettung, die endgültige Erlösung, kann nur durch den erfolgen, der von Gott her kommt, den Gott legitimiert hat. Und Jesus ist legitimiert durch die Ruferweckung an Ostern. Erst vom Ende her können wir erkennen: Er ist tatsächlich der Retter. Doch heute feiern wir den Anfang: Und jeder Anfang ist neu, ist jung und voller Hoffnung. Sie liegt darin, dass wir davon befreit werden zu meinen, alles selber machen zu müssen ... dass wir uns nicht überfordern lassen ..., sondern dass uns Rettung und Erlösung geschenkt werden. Der Glaube befreit uns von der Angst um uns selbst und lässt uns voll Hoffnung und Vertrauen unseren Weg durchs Leben gehen.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und freudvolles Weihnachtsfest!

P. Dr. Hansruedi Kleiber SJ



**EUROBUS<sup>®</sup>**



**SANER**

**Busreisen vom Spezialisten.**



**QUALITY**  
Our Passion

50 Gratispark-  
plätze in Pratteln



**Beratung und Buchung:**  
**061 765 85 00**

EUROBUS Saner  
Rütiweg 5  
4133 Pratteln  
[www.eurobus.ch](http://www.eurobus.ch)

**Mit Ihrem Inserat an dieser Stelle  
bauen Sie Ihren Kundenkreis aus.**

Wenden Sie sich an  
Werner Ziemer, Gellertstrasse 28, 4052 Basel  
e-mail: [ziemer.werner@gmail.com](mailto:ziemer.werner@gmail.com)

---

# MERKURIA-Damen

## Adventskalender im Stadttheater Basel

Liebe Merkuria-Damen

Gerne mache ich auf unsere liebgewordene Tradition aufmerksam, dass wir uns wieder gemeinsam im Stadttheater Basel treffen und den «Adventskalender» geniessen.

Vom 1. bis 23. Dezember öffnet sich jeden Tag von 17.00 bis 17.30 Uhr im Foyer Grosse Bühne ein Türchen im Adventskalender, dem wohl grössten Adventskalender der Schweiz!

Geschichten, Lieder, Heiteres, Besinnliches – lassen wir uns vom Ensemble des Stadttheaters verzaubern (Eintritt frei).

Anschliessend werden wir am Stammtisch in der Safran-Zunft teilnehmen. In den vergangenen Jahren waren die teilnehmenden Damen begeistert.

Es würde mich freuen, möglichst viele **Merkuria-Damen am Dienstag, 19. Dezember 2017** begrüessen zu können.

Mein Vorschlag: Treffpunkt um **16.30 Uhr Vorplatz Stadttheater**, anschliessend um **17.00 Uhr Besuch des Adventskalenders** im Stadttheater.

Danach Teilnahme am Merkuria-Stammtisch in der Safran-Zunft. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Zeit und Lust hat, ist dabei!

Bis dahin liebe Grüsse

Doris Kistler

# Einladung zur Dreikönigsfeier 2018

Liebe Merkurianerinnen und Merkurianer, liebe Gäste

Wie jedes Jahr freuen wir uns, Sie und Ihre Angehörige zur

**Dreikönigsfeier am 6. Januar 2018  
um 19.00 Uhr (Eintritt ab 18.30 Uhr)**

einzuladen. Die Feier wird in diesem Jahr im

**Silberbergsaal des Alterszentrums zum Lamm,  
Rebgasse 16, Basel**

stattfinden.

Musikalische Beiträge verschiedener Art und eine festliche Ansprache unseres Präses Hansruedi Kleiber bilden den würdigen Einstieg.

Für die Verpflegung wird in diesem Jahr das Team des AZ zum Lamm besorgt sein.



**Stirnimann & Co. AG**

**Dipl. Malermeister**

Blauenstrasse 24, 4054 Basel  
Telefon 061/302 02 46 / 481 71 92

Mit dem Erlös unserer Tombola wollen wir das Kindertagesheim «Verena-hof» in Basel unterstützen.

Wir bitten Sie, unter Mitteilungen auf dem Einzahlungsschein den Vermerk «Spende Dreikönigsfeier» anzubringen, damit unser Kassierer diese entsprechend richtig verbuchen kann.

Die **Sachspenden** können auch dieses Jahr vorgängig in der **Pfauen Apotheke** bei **Jacqueline Zigerlig** an der **Metzerstrasse 55** oder am **6. Januar 2018 ab 18.00 Uhr persönlich im Silberbergsaal, Reb-gasse 16 in Basel** abgegeben werden.

Für die Entgegennahme und Aufbewahrung der Sachspenden in der Pfauen Apotheke bedanken wir uns schon jetzt bei Jacqueline Zigerlig recht herzlich.

Wir freuen uns, Sie und Ihre Angehörigen an diesem ersten Anlass im neuen Jahr in unseren Reihen willkommen zu heissen.

Der Vorstand



Dr. med.dent. Markus Debrunner  
Eidg.dipl. Zahnarzt SSO  
Dornacherstrasse 8  
4054 Basel

Unsere Praxis ist Rollstuhlgängig  
Parkplätze in der Tiefgarage vorhanden

Tel. 061 271 06 55  
debrunner.markus@bluewin.ch  
www.debrunnerdent.ch

# Einladung zum Winteraumarsch am 4. Februar 2018



Die Ermitage wurde am 28. Juni 1785 in Anwesenheit des Fürstbischofs Franz Josef Sigismund von Roggenbach (1726–1794) eröffnet. 1793 von französischen Truppen zerstört, wurde sie 1810/1812 von Conrad von Andlau wieder aufgebaut. Seit 1999 steht die Ermitage unter Denkmalschutz und ist zudem Naturschutzgebiet (Ermitage-Chilchholz).



Der Dom zu Arlesheim wurde 1679–1681 nach Plänen von Franz Demess gebaut. Am und 26. Oktober 1681 konnte die feierliche Weihe des Domes vollzogen werden, und im Juli 1682 wurden die Glocken aufgezogen. Der barocke Bau ist sehr einfach und streng.



Die Wände sind durch niedrige Emporen, wie man sie in Jesuitenkirchen antrifft, belebt. Das Mittelschiff schliesst mit einer unabgesetzten, weiten Apsisrundung ab. Stuckaturen und schwere Kränze an der Decke mildern die Nüchternheit dieses Raumes.

Während der französischen Revolution wurden die Domherren vertrieben und der Dom zwischenzeitlich als Abstellraum und gar als Pferdestall benutzt.

## Programm

08:00	Besammlung Tramhaltestelle Arlesheim Dorf
ab 08:00	kleine Stärkung, damit wir die Wanderung von ca. 1.5h in die Ermitage überstehen
11:15	Gottesdienst im Dom zu Arlesheim
anschliessend	Gemütliches Beisammensein zum Zmittagessen im Raum Arlesheim

In den Kosten eingeschlossen sind Imbiss und Mittagessen in Arlesheim, nicht-alkoholische Getränke zum Mittagessen. Alkoholische Getränke sind jeweils separat zu bezahlen.

Bitte die Kleidung der Witterung anpassen. Gutes Schuhwerk.

### **Kosten: CHF 55.– pro Person**

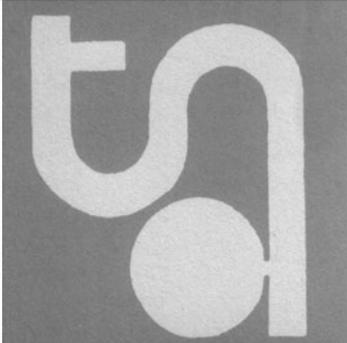
(Den Betrag bitte vorgängig mit beigelegtem EZ überweisen)

### **Anmeldung bis Freitag, den 26. Januar 2018**

Beat Nyffenegger

Tel.: 061 641 66 72

Mail: nyffenegger.bs@bluewin.ch



**gebr. vetter  
spenglerei und  
sanitäre anlagen**

[www.vetter-spenglerei.ch](http://www.vetter-spenglerei.ch)

**hebelstrasse 45  
4056 basel  
tel. 061 261 47 32**

▲ Steuer- und Unternehmensberatung

▲ Buchhaltungen  
▲ Wirtschaftsprüfungen

▲ Liegenschaftsverwaltungen



**HÄGI  
TREUHAND  
AG**

Wartenbergstrasse 41, 4020 Basel E-Mail: [info@haegi-ag.ch](mailto:info@haegi-ag.ch)  
Tel. 061/378 88 00, Fax 061/378 88 22 Internet: [www.haegi-ag.ch](http://www.haegi-ag.ch)

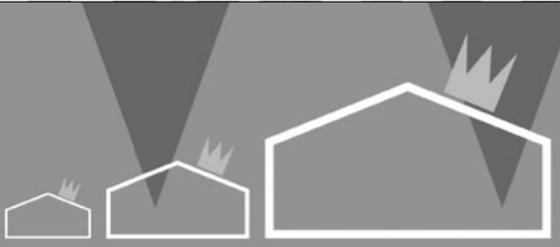
**BAUUNTERNEHMUNG  
HOLZBAU/ZIMMEREI  
BEDACHUNGEN**

HEGENHEIMERMATTWEG 61  
4123 ALLSCHWIL  
TEL 061 486 86 86  
FAX 061 482 02 44

[www.jeancron.ch](http://www.jeancron.ch)



**JEAN  
CRON<sup>AG</sup>**



**CRON KRÖNT BAUTEN**

## Eindrücke vom Aufnahmestamm 2017



# Eindrücke vom Stiftungsfest 2017







## Bericht vom Nachbummel 2017

Wie in den letzten Jahren trafen wir uns, 8 wanderfreudige Damen und Herren, an der Endstation des 8er Trams an der Neuweilerstrasse. Wir hatten vor, im Allschwiler Wald eine neue Route zu begehen. Doch die Nässe und das viele Laub am Boden zwangen uns, den Plan zu ändern. Auf festem Boden neben dem Wald stiegen wir bis zu den Reitställen hoch. Nach dem schlechten Wetter am gestrigen Stiftungsfest liess sich nichts Gutes erahnen. Doch wir hatten grosses Glück. Petrus ist offenbar doch ein Merkurianer, er öffnete die Himmelsschleusen nicht, und wir kamen trockenen Fusses nach gut einer Stunde wieder beim Neubad an. Wie angekündigt wurden die Wanderer nun zu einem Apero eingeladen. Er fand in der Wohnung von Inge Heuss statt. Inge hat wirklich einen Apéro riche vorbereitet.

An dieser Stelle sei ihr der herzlichste Dank ausgesprochen. Es war bei ihr so gemütlich, dass wir uns nicht losreissen konnten und fast zu spät zum Nachtessen im Restaurant Dorenbach kamen. Da noch 5 Nichtwanderer zu uns stiessen, waren wir eine respektable Tafelrunde. Allerdings hätte es noch genügend Platz für weitere Teilnehmer gehabt. Wie immer wurden wir vom Dorenbach-Team mit einem feinen Nachtessen verwöhnt. Erstaunt hat uns der Kellner. Fast jeder von uns bestellte etwas



anderes, der Kellner hat nichts aufgeschrieben und jedem dann korrekt sein Plättchen gebracht. Wie wäre es wohl gewesen, wenn wir die Sitzplätze getauscht hätten. Nach freundschaftlichen Gesprächen ging wieder ein gelungener Anlass zu Ende. Schön und wünschenswert wäre, dass sich im nächsten Jahr noch mehr Merkurianer zu einer Teilnahme entschliessen könnten.

Peter Kloter

## Metall esmögliche

Treppen und Geländer, Dächer und Wintergärten, Fenster, Türen und Tore

**Peter Riedel**  
METALLBAU UND SCHLOSSEREI AG

Holeestrasse 155a ♦ CH-4054 Basel ♦ T 061 301 44 00 ♦ F 061 301 44 70

***Pfyff em  
Bächle***



## Schreinerei

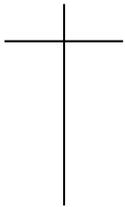
Türen  
Fenster  
Innenausbau  
Reparaturen

[www.1a-wohnen.ch](http://www.1a-wohnen.ch)  
Telephon 061 331 36 15

## Vereinsnachrichten

### Todesfälle

(Veteranen, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder, Witwen)



Louis Schülin, Aktivmitglied und Veteran  
verstorben im 79. Altersjahr

Allen Merkurianerinnen und Merkurianern, die den Verlust eines Familienmitglieds zu beklagen hatten, sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus und wünschen ihnen viel Kraft für die Zukunft.

### Herzliche Gratulation

(Veteranen, Ehren-, Aktiv- und Passivmitglieder)

**Peter Bader**, Im Sesselacker 25, 4059 Basel  
zum 75. Geburtstag am 27. Dezember

**Franz Baiker**, Dornacherstrasse 15, 4053 Basel  
zum 85. Geburtstag am 4. Januar

**Heinrich Geisinger**, Peter Rot-Strasse 98, 4058 Basel  
zum 75. Geburtstag am 20. Januar

**P.Dr. Hansruedi Kleiber**, Sonnenbergstrasse 11, 6005 Luzern  
zum 70. Geburtstag am 28. Januar

**Dr. Christoph B. Degen**, Höhenweg 25, 4147 Aesch  
zum 70. Geburtstag am 14. Februar

## **Mutationen**

### **Aufnahmegegesuche**

Bernhard Sänger, Präsident Latitia Freiburg i.Br.  
Nicolas Wopperer, Vorstand Latitia Freiburg i.Br.

### **Aufnahmebestatigungen**

(keine)

### **Aufnahmen in die Merkuria**

Priska Keller, Aktivmitglied, Gattin von Pius Keller

### **Austritte**

Peter Hof, Aktivmitglied, (Eintritt 1998)

**Der vorzüglichste Mensch ist derjenige, der alle seines-  
gleichen liebt und ihnen Gutes tut ohne Unterschied, ob sie  
gut seien oder böse**

Abul Kasim Muhammad Ibn Abdallah (570–632)

## Hinweise und Voranzeigen

### Merkuria-Anlässe 2017 / 2018

8. Dezember	Metzeessen	Safran-Zunft
6. Januar	Dreikönigsfeier	AZ Zum Lamm
4. Februar	Winterausmarsch	Raum Arlesheim
24. März	Besinnungstag	Mariastein
12. April	Generalversammlung	

### Merkuria Stammtisch

Jeden 3. Dienstag im Monat (ausgenommen Basler Fasnacht, Juli, Oktober und November) treffen wir uns ab **18 Uhr** in der Safran-Zunft.

Die nächsten Daten: **19. Dezember 2017, 16. Januar 2018, 20. März 2018.**

### Meldung Mutationen

Der Vorstand bittet darum, Adressänderungen etc. frühzeitig unserem Aktuar, Pius Keller, mitzuteilen! Vergessen Sie auch nicht, allfällige neue E-Mailadressen dem Aktuar mitzuteilen, damit Ihnen in Zukunft Einladungen elektronisch zugestellt werden können.

### Redaktionsschluss nächste Merkurianer

Nr. 569 (erscheint Ende Februar)

13. Februar 2018

Nr. 570 (erscheint Anfang Mai)

18. April 2018

## **Beiträge Merkurianer**

Der Redaktor bittet alle Autoren von Berichten und Einladungen für den Merkurianer, den Text und die Bilder in elektronischer Form via E-Mail (didi.jenni@gmx.net) einzureichen.

Textformate: doc, docx, rtf, odt, txt (kein pdf!)

Bildformate: jpg, tif, gif, bmp, png, xcf, ps, eps

Ohne Rücksprache mit der Redaktion können keine Berichte/Bilder im HTML- oder PDF-Format weiter verarbeitet werden!

## **Statuten**

Statuten können auf der Homepage der MERKURIA abgerufen und gedruckte Exemplare zudem beim Aktuar Pius Keller angefordert werden.

Die aktuellsten Information sind wie immer auf unserer Homepage **[www.merkuria.ch](http://www.merkuria.ch)** zu finden



## **Wir bringen Farbe ins Programm!**

**Druck- und Verlagshaus seit 1488**

Offset- und Digitaldruck, Grafik, Layout, Verlagsleistungen, Webdesign und E-Publishing aus einer Hand – nähere Informationen zu unseren Produkten und Publikationslösungen finden Sie unter [www.schwabe.ch](http://www.schwabe.ch).

**Schwabe**  
publiziert und produziert

# swisshelp66

Wir für Sie

**Zu Hause  
in den eigenen vier Wänden**  
Wir sind für Sie da: Jederzeit!



## **Selbständig bleiben im Alter - wir helfen Ihnen dabei**

swisshelp66 nimmt Ihnen ab, was Sie nicht mehr alleine erledigen können. Geniessen Sie das Wesentliche, während wir alle andern Dinge nach Ihren Vorgaben und in Ihrem Sinne besorgen. Wir sind immer für Sie da, wenn Sie Hilfe brauchen.

## **Wir bieten umfassende Lösungen in den Bereichen:**

- 1. Betreuung + Begleitung**
- 2. Rechts- + Erbschaftsberatung**
- 3. Finanzen + Steuern**
- 4. Immobilien + Verwaltungen**

Ihre Kontaktperson:  
Martin Kohler, Mitglied Merkuria

SwissHelp66 AG  
Mattweg 2  
CH-4144 Arlesheim

Tel. +41 61 706 60 00  
Fax +41 61 706 60 09  
info@swisshelp66.com  
www.swisshelp66.com